

DSG-Top Secret?

Beitrag von „Kelte66“ vom 12. März 2006 um 14:50

Ich kann schauen wo ich will, über das Dynamische Schaltgetriebe gibt es keine Infos.
Habe nur schon gehört (Freund) daß der Sportknopf wie ihn andere Hersteller, z.B. mein Opel Omega2,5l, besser sind.
Aber sonst keine Auskunft über die Technik und deren Auswirkung.

Gruß Hartmut

Oder bin ich nur zu blöd zum suchen? 🤔

Beitrag von „FrankS“ vom 12. März 2006 um 15:53

Hallo Hartmut,

das DSG heißt Direktschaltgetriebe, nicht dynamisches Schaltgetriebe. Hab' grad mal danach gegoogelt und zig Treffer gelandet.

<http://www.kfztech.de/gast/schubert/dsg.htm>

<http://www.3sat.de/3sat.php?http:...ps/mobil/69203/>

<http://www.auto-motor-und-sport.de/d/57885>

Beim Touareg gibt es dieses Getriebe übrigens nicht, daher hätte dein Posting in den Off Topic Bereich gehört, vielleicht kann ja ein Mod ihn verschieben.

Gruß,

Frank

Beitrag von „VWerker Kassel“ vom 12. März 2006 um 16:05

Das DSG (Doppelschaltungsgetriebe) DQ250 auch Direktschaltgetriebe genannt, wird zur Zeit nur im Audi TT 3,2 Liter und im Golf R32 eingebaut. Auch im A3.

Das dieses Getriebe in den Touareg kommt, ist sehr unwahrscheinlich. Dieses Getriebe ist fürs "Gelände" eher schlecht.

Da ich bei VW tätig bin, und sogar mit diesem Getriebe in der Forschung und Entwicklung zu tun habe, ist es derzeit nur für Sportwagen zu haben. Wobei es jetzt auch schon im A3 und A4 teilweise zum Einsatz kommt.

Beitrag von „VWerker Kassel“ vom 12. März 2006 um 16:08

Direktschaltgetriebe

aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie

Wechseln zu: [Navigation](#), [Suche](#)

Doppelkupplungsgetriebe, auch bekannt als **Direktschaltgetriebe** (DSG), sind eine [Getriebeform](#) für Fahrzeuge. Im englischsprachigen Raum wird das Getriebe auch als **DSG** bezeichnet, was dort **Direct Shift Gearbox** bedeutet.

Inhaltsverzeichnis

[[Verbergen](#)]

- <LI class=toclevel-1>[1 Aufbau](#) <LI class=toclevel-1>[2 Arbeitsweise](#) <LI class=toclevel-1>[3 Effizienz](#)
 - <LI class=toclevel-2>[3.1 Vorteile](#)
 - [3.2 Nachteile](#)
- <LI class=toclevel-1>[4 Geschichte des DSG](#) <LI class=toclevel-1>[5 Fahrzeughersteller mit DSG](#)
 - <LI class=toclevel-2>[5.1 Porsche](#)
 - [5.2 VW-Konzern](#)
- <LI class=toclevel-1>[6 Quellen](#) <LI class=toclevel-1>[7 Siehe auch](#)

- [8 Weblinks](#)

//

[[Bearbeiten](#)]

[url=""][/url]

Aufbau

Im Inneren eines Direktschaltgetriebes sind, wie bei konventionellen Schaltgetrieben, die Übersetzungsstufen in Form von [Zahnradpaaren](#) auf Eingangs- und Nebenwelle untergebracht. Im Unterschied zum manuellen Schaltgetriebe ist die Eingangswelle zweigeteilt. Sie besteht aus einer äußeren [Hohlwelle](#), welche die Gänge 1, 3 und 5 sowie den [Rückwärtsgang](#) bedient, die innere Hohlwelle bedient die Gänge 2, 4 und 6. Jede Welle hat eine eigene Kupplung, also insgesamt zwei.

Die beiden, bei modernen Systemen elektronisch geregelten und hydraulisch, betätigten Lamellenpakete (Kupplungen) können platzsparend ineinander gepackt werden, sodass sie auch bei quer eingebauten Motoren verwendet werden können.

[[Bearbeiten](#)]

[url=""][/url]

Arbeitsweise

Bei einem Direktschaltgetriebe können durch den Einsatz einer Doppel-[Lamellenkupplung](#) , bei modernen Systemen in Verbindung mit [elektrohydraulischer](#) Regelung, zwei Gänge ([Übersetzungen](#)) gleichzeitig eingelegt sein. Einer ist dabei im Fahrbetrieb eingekuppelt, der andere wird bei Annäherung an den nächsten Schaltvorgang bei offener Kupplung bereits vorgewählt.

Schaltet der Fahrer nun, öffnet die Kupplung den bisher aktivierten Gang und schließt **gleichzeitig** die andere Kupplung, um den vorgewählten Gang einzulegen. Bei diesem Gangwechsel unter Last wird der Kraftfluss nicht unterbrochen, es ist also permanenter Vortrieb vorhanden. Manche Ingenieure sprechen von *Schaltzeit Null*.

Damit lässt sich die [Lamellenkupplung](#) mit modernen Getriebesteuerungen so steuern, dass vom besonders sanften Anfahren auf rutschigem Untergrund bis zur sportlichen Vollastbeschleunigung alle nur erdenklichen Anfahrtsituationen bewältigt werden. Das eigentliche Schalten erfolgt blitzartig - wie auf Knopfdruck.

[[Bearbeiten](#)]

[url=""][/url]

Effizienz

[\[Bearbeiten\]](#)

[url=""][/url]

Vorteile

- keine merkbaren Schaltpausen, dadurch bessere/schnellere und keine, durch Kraftunterbrechung bedingte, ruckende Beschleunigung
- die Möglichkeit unterschiedliche Anfahrcharakteristiken zu realisieren
- ein guter Wirkungsgrad gegenüber anderen, besonders automatisierten, Getrieben (geringere Verlustleistung), daraus folgt
- mehr Radleistung (Motorleistung abzüglich Verlustleistung) und
- ca. 3-5% **Minderverbrauch** (je nach Fahrweise) gegenüber einem herkömmlichem Schaltgetriebe, ein herkömmliches Automatikgetriebe mit Wandler hat einen **Mehrverbrauch** in mindestens der gleichen Höhe

[\[Bearbeiten\]](#)

[url=""][/url]

Nachteile

- höhere Fertigungskosten gegenüber Standard-Schaltgetrieben, wobei die Differenz durch Großserienproduktion geringer wird
- Ausfallgefahr durch größere Anzahl von Bauteilen und elektronischer Steuerung
- schlechtere Wartbarkeit/Reparaturmöglichkeit, besonders für Hobbyschrauber und freie Werkstätten

Beitrag von „Kelte66“ vom 12. März 2006 um 16:11

Sorry mir gings eigentlich um das Dynamische Schaltgetriebe.

Ist mir bei der Probefahrt aufgefallen, daß er nach kurzer Autobahnfahrt etwasSeriöser.....am Gas hängt, als nach einer kuzen Bergfahrt, da war er echt bissig am Pedal.

Gruß Hartmut

Beitrag von „Franks“ vom 12. März 2006 um 16:25

Vielleicht solltest du dann mal erklären, was genau du mit ‚Dynamischem Schaltgetriebe‘ meinst ??

Gruß,

Frank

Beitrag von „Kelte66“ vom 12. März 2006 um 16:41

Hallo Frank

Ich meinte: Ob das "Auto" sich darauf einstellt (annehmen vom Gas und das schalten) wie ich fahre, Autobahn oder Bergpass.

Beitrag von „juma“ vom 12. März 2006 um 17:42

Servus,

Zitat von Kelte66

Hallo Frank

Ich meinte: Ob das "Auto" sich darauf einstellt (annehmen vom Gas und das schalten) wie ich fahre, Autobahn oder Bergpass.

ahhh... 🤖 jetzt, ja...

Ja, das Getriebe "lernt". Es lernt allerdings nicht, verschiedene Fahrsituationen zu unterscheiden (wie sollte es auch). Es lernt also nur generell...aber in dem Fall der Bergfahrt schalte doch einfach auf "S", dann schaltet er früher runter und später hoch...

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 12. März 2006 um 19:29

Ups, ich hab's auch erst nicht richtig verstanden, dass es dir um die lernende Automatik geht. Diese passt sich regelmäßig deinem Fahrstil an.

Übrigens: Das DSG gibt es zurzeit nur für quer eingebaute Motoren (noch). Damit stimmt die obige Aussage zum A4 nicht - der hat nämlich im Gegensatz zum A3, Golf und TT einen längs eingebauten Motor. Audi arbeitet aber an einem DSG für die andere Einbauvariante. 😄

Thomas

Beitrag von „Kelte66“ vom 12. März 2006 um 20:01

Wie darf ich das verstehen, "paßt sich regelmäßig meinem Fahrstil an" 🤖

wie regelmäßig?

und dann, elektronisch oder über`s Getriebe ?

Schon mal vielen Dank auch für das bisherige. 🤖

MfG Hartmut

Beitrag von „jow“ vom 15. März 2006 um 09:34

Hi,

Zitat von VWerker Kassel

Da ich bei VW tätig bin, und sogar mit diesem Getriebe in der Forschung und Entwicklung zu tun habe, ist es derzeit nur für Sportwagen zu haben.

das ist ja fein.

Dann kommst Du bestimmt an die Unterlagen für das Automatikgetriebe ran und kannst mir mal erklären wie denn diese Anpassung erfolgt (d.h. wonach, welches Zeitintervall, Regelgrößen etc.).

Mir ist das Ganze nämlich nicht klar. 🤔

Mich nervt es nämlich gewaltig das dieses blöde Getriebe auf der Landstrasse oder im Stadtverkehr immer meint ich würde es ja gar nicht eilig haben können weil ich verkehrsbedingt schon seit Minuten hinter einem Trödler herkrieche.

Wenn es der Verkehr dann erlaubt und ich zügig überholen will schläft das blöde Getriebe regelmässig ein und es tut sich erstmal gar nix.

Ich bin mittlerweile froh doch die Schaltwippen genommen zu haben, so kann ich dann vor dem Überholen schon mal den passenden Gang auswählen.

Also: Ich würde mich über eine detaillierte Erklärung zum Anpassungsmechanismus sehr freuen.

Gruss

jow

Beitrag von „Sandokahn“ vom 15. März 2006 um 23:14

Ich glaub statt DSG sollte es DSP heißen Dynamisches Schalt Programm ,oder selbstlernende Automatik . Wenn ich den V6 von meinem 😊 hatte hat er bei mir immer gelernt das erst ab 6000 geschalten wird ,weil ja sonst nix geht 😂😂

Beitrag von „agroetsch“ vom 16. März 2006 um 10:50

Hallo,

nicht nervt das DSP kollosal, würde es wenn es denn ginge am liebsten komplett abschalten lassen. Ich bin die ganze Zeit damit beschäftigt, die Automatik in ihrem planlosen Geschalte von noch mehr Schaltvorgängen abzuhalten, und man kann einfach kein Gefühl dafür entwickeln weil sie immer mal wieder anders reagiert.

Ich hatte den Dicken zwar "zwangsweise" mit Automatik bestellt, aber das war auch garantiert für die nächsten Jahre mein letztes KFZ mit Automatik, wenn irgendwie möglich 🤔

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 17. März 2006 um 19:44

Zitat von agroetsch

Hallo,

nicht nervt das DSP kolossal, würde es wenn es denn ginge am liebsten komplett abschalten lassen. Ich bin die ganze Zeit damit beschäftigt, die Automatik in ihrem planlosen Geschalte von noch mehr Schaltvorgängen abzuhalten, und man kann einfach kein Gefühl dafür entwickeln weil sie immer mal wieder anders reagiert.

Ich hatte den Dicken zwar "zwangsweise" mit Automatik bestellt, aber das war auch garantiert für die nächsten Jahre mein letztes KFZ mit Automatik, wenn irgendwie möglich 🤖

Hi Armin,

das sind Anfängerfehler! Einfach ruhig bleiben. Die Automatik macht immer genau das, was ich will! Und zwar sofort.

Thomas

Beitrag von „hansasel“ vom 17. März 2006 um 20:07

Zitat von VWerker Kassel

Das DSG (Doppelschaltungsgetriebe) DQ250 auch Direktschaltgetriebe genannt, wird zur Zeit nur im Audi TT 3,2 Liter und im Golf R32 eingebaut. Auch im A3.

Das dieses Getriebe in den Touareg kommt, ist sehr unwahrscheinlich. Dieses Getriebe ist fürs "Gelände" eher schlecht.

Da ich bei VW tätig bin, und sogar mit diesem Getriebe in der Forschung und

Entwicklung zu tun habe, ist es derzeit nur für Sportwagen zu haben. Wobei es jetzt auch schon im A3 und A4 teilweise zum Einsatz kommt.

sorry, aber wenn man schon mit dem Getriebe zu tun hat, sollte man wissen, dass das DSG-Getriebe auch im Touran, Passat, Jetta und Golf verbaut wird. Nicht nur bei den leistungsstärkeren Motoren. 😊

p.s.: wer mehr Infos über das Getriebe haben möchte, einfach PM.....

Beitrag von „Patrickclouds“ vom 17. März 2006 um 20:58

Der Bugatti Veyron hat glaube ich auch ein DSG-Getriebe, allerdings ein 7-Gang.

Bin mal den A3 Sportback 3,2 quattro mit DSG gefahren. Dort bekommt man sogar noch Zwischengas geliefert. Macht auch Spaß zu fahren, allerdings braucht der über 20l und das bei einem 60l Tank.

Der A3 2,0 TDI DSG ist beim Schalten schon etwas träger.

Deswegen finde ich die normale Tiptronic aus dem Q7 nicht wirklich schlechter.

Ich fand sogar den D-Modus besser als in S zu fahren oder selbst über die Lenkrad-Schaltwippen zu schalten.

Beitrag von „Sandokahn“ vom 18. März 2006 um 14:32


Ich finde nach wie vor die mechanische Variante am besten, die schaltet hoch, wann ich will, und rütert auch und gibt Zwischengas, wenn ich es will, und bleibt auch Bergab im gewählten Gang.




Beitrag von „juma“ vom 18. März 2006 um 15:32

grmpf

Zitat von Sandokahn


Ich finde nach wie vor die mechanische Variante am besten die schaltet hoch wann ich Will und ruter auch und gibt Zwischengas wenn ich es will ,und bleibt auch Bergab im gewählten Gang 

Du sprichst mir aus der Schalter-fanatiker-Seele...

Ich glaube, ich werde mir wenigstens so einen schönen Handschalthebel einbauen...dann fühlt es sich zumindest in der Hand besser an 

Beitrag von „agroetsch“ vom 18. März 2006 um 22:16

Zitat von Sandokahn

Ich finde nach wie vor die mechanische Variante am besten die schaltet hoch wann ich Will und ruter auch und gibt Zwischengas wenn ich es will ,und bleibt auch Bergab im gewählten Gang 

Dem kann ich auch nichts mehr hinzufügen.

Das ist genau der Komfort den ich bei meinem vermisse 

Das Ding soll einfach nur tun was ich will. Und da das Getriebesteuergerät meine Gedanken nicht lesen kann wird es für mich (bis es denn so weit ist) keine Automatik mehr geben!!!

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 19. März 2006 um 10:26

Zitat von agroetsch

Dem kann ich auch nichts mehr hinzufügen.

Das ist genau der Komfort den ich bei meinem vermisse 🙄

Das Ding soll einfach nur tun was ich will. Und da das Getriebesteuergerät meine Gedanken nicht lesen kann wird es für mich (bis es denn so weit ist) keine Automatik mehr geben!!!

Hi Armin,

nimm doch einfach mal anstelle des Sport-Modus den Normal-Modus "D". Dann klappt es vielleicht besser. 🙄

Thomas

Beitrag von „agroetsch“ vom 19. März 2006 um 20:33

Zitat von Thomas TDI

Hi Armin,

nimm doch einfach mal anstelle des Sport-Modus den Normal-Modus "D". Dann klappt es vielleicht besser. 🙄

Thomas

Hallo Thomas,

ich fahre fast nur in D. ist dann zwar etwa träge aber die Drehzahlorgie ist etwas dezenter. In "S" werde ich immer an meine ZXR400 erinnert 😄

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 19. März 2006 um 20:35

Zitat von agroetsch

... "S" werde ich immer an meine ZXR400 erinnert 😄

Dann muss ich das auch mal ausprobieren 😄 . Die Beschleunigung muss ja gewaltig sein.

Thomas

Beitrag von „agroetsch“ vom 19. März 2006 um 20:37

Zitat von Thomas TDI

Dann muss ich das auch mal ausprobieren 😄 . Die Beschleunigung muss ja gewaltig sein.

Thomas

Genau, und man sitzt sogar bequem 😄

Beitrag von „AceofspadeS“ vom 20. März 2006 um 13:40

Zitat von juma

grmpf

Du sprichst mir aus der Schalter-fanatiker-Seele...

Ich glaube, ich werde mir wenigstens so einen schönen Handschalthebel einbauen...dann fühlt es sich zumindest in der Hand besser an 😄

Auja, so eine Handschalter-Attrappe nehme ich armer Automaten-Zwangsbeglückter dann auch... 😊

Bernhard

Beitrag von „dummytest“ vom 20. März 2006 um 21:37

Zitat von agroetsch

Hallo Thomas,

ich fahre fast nur in D. ist dann zwar etwa träge aber die Drehzahlorgie ist etwas dezenter. In "S" werde ich immer an meine ZXR400 erinnert 😄

ich probiers ja auch nur selten aus (na ja, gerade heute....)

macht aber doch erheblich mehr Spass 😄 😄

mit dem höheren Eingangs-Drehzahlniveau kommt er doch echt besser aus dem Puschen.....

